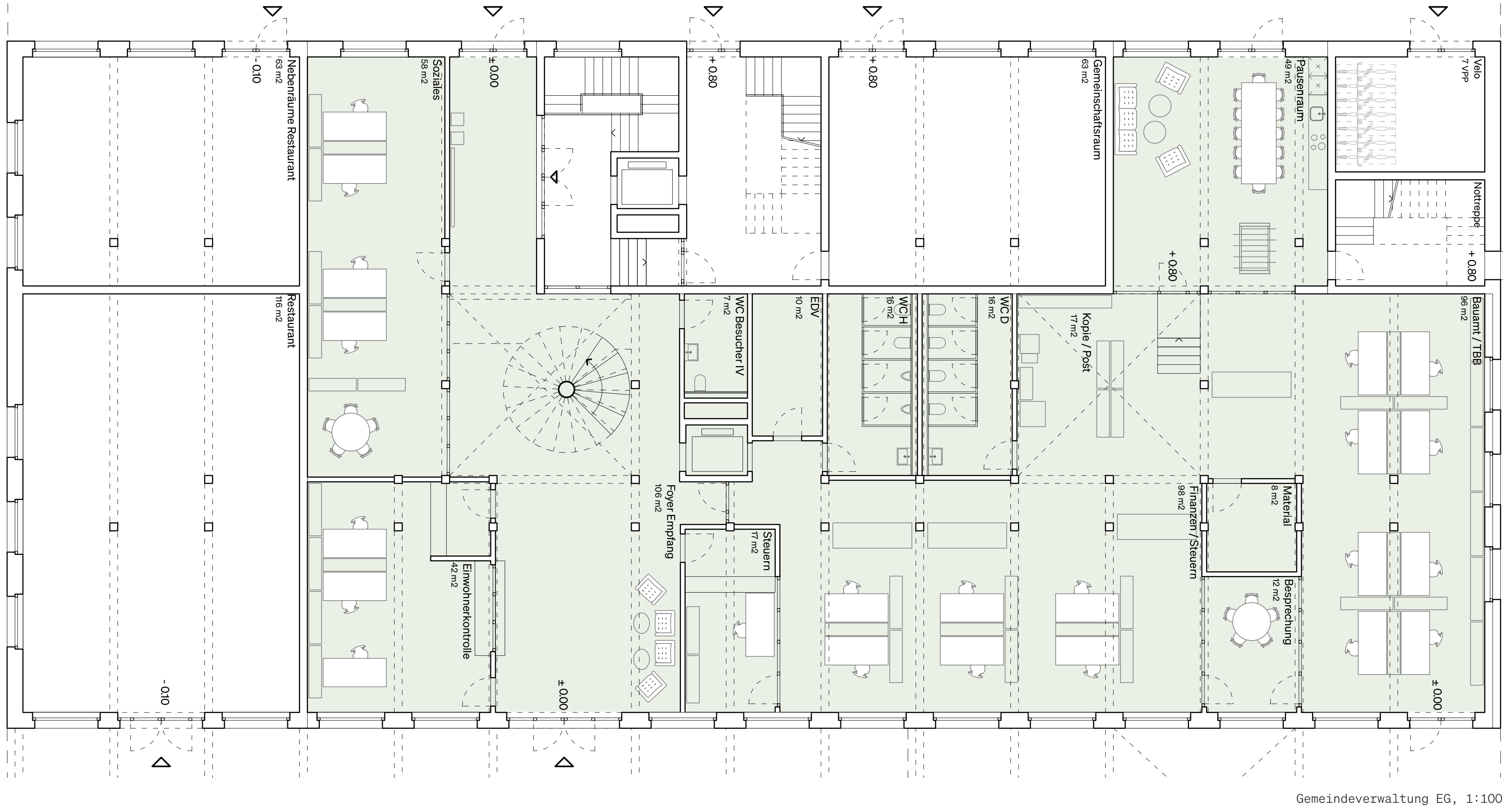




Visualisierung Empfangshalle EG



Visualisierung Platz

EIN NEUES GEMEINDEHAUS...

— **GEMEINSCHAFTLICHER WETTBEWERB FÜR EIN NEUES DORFZENTRUM** —

Das Projekt geht als Sieger eines gemeinsamen Wettbewerbs der BEWOG und der Gemeinde Berg hervor. Es orientiert sich an den Gebäudetypologien und Dachformen der dörflichen Baustrukturen, wodurch eine stimmige Identität geschaffen und auf die heterogene Bebauungsstruktur, den Nutzungsmix und die kleinteiligen Parzellen reagiert wird.

— **VIELFÄLTIGER NUTZUNGSMIX FÜR EIN BELEBTES ZENTRUM** —

Die Zentrumsüberbauung bietet zukünftig Platz für ca. 78 Wohnungen und diverse öffentliche Nutzungen wie einem Volg und einem Gastrobetrieb im Erdgeschoss. Die öffentliche Tiefgarage stellt zudem ca. 50 Parkplätze für die zahlreichen öffentlichen Nutzungen im Zentrum und mit dem Begegnungsplatz entsteht eine Drehscheibe des öffentlichen Lebens in Berg.

— **DIE GEMEINDE ALS ADRESSAT IM DORF** —

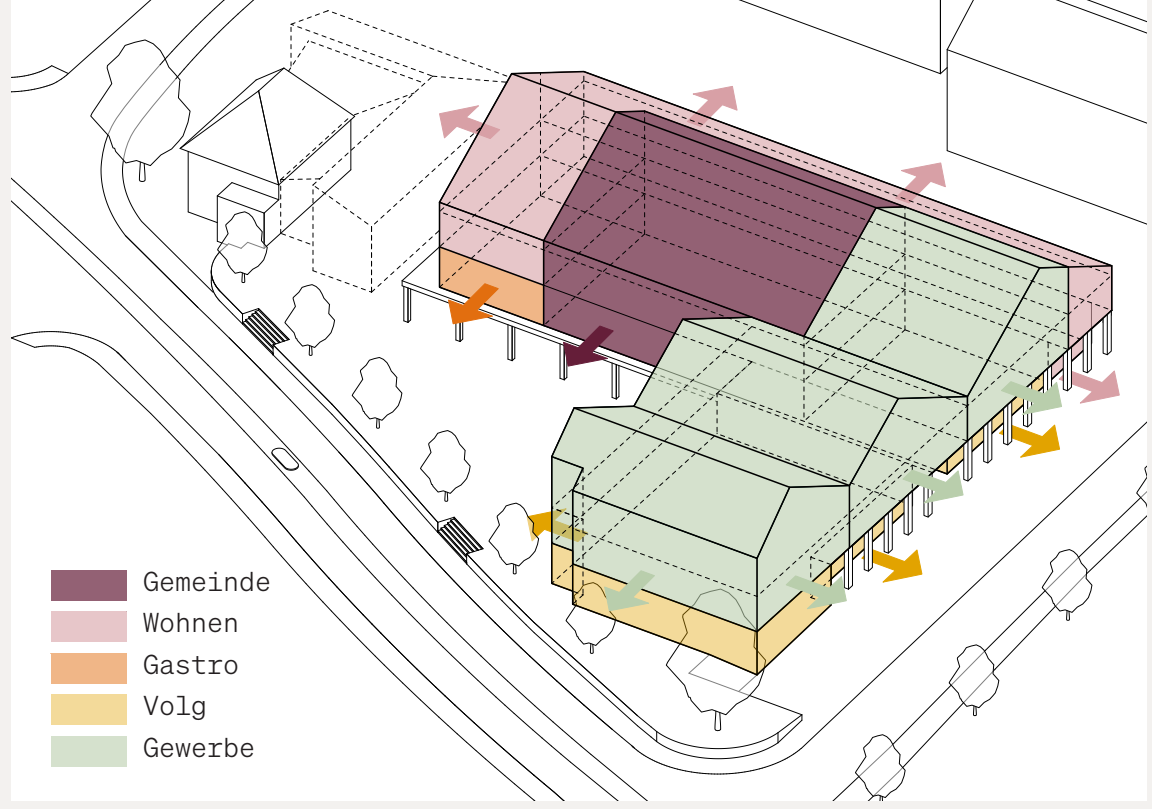
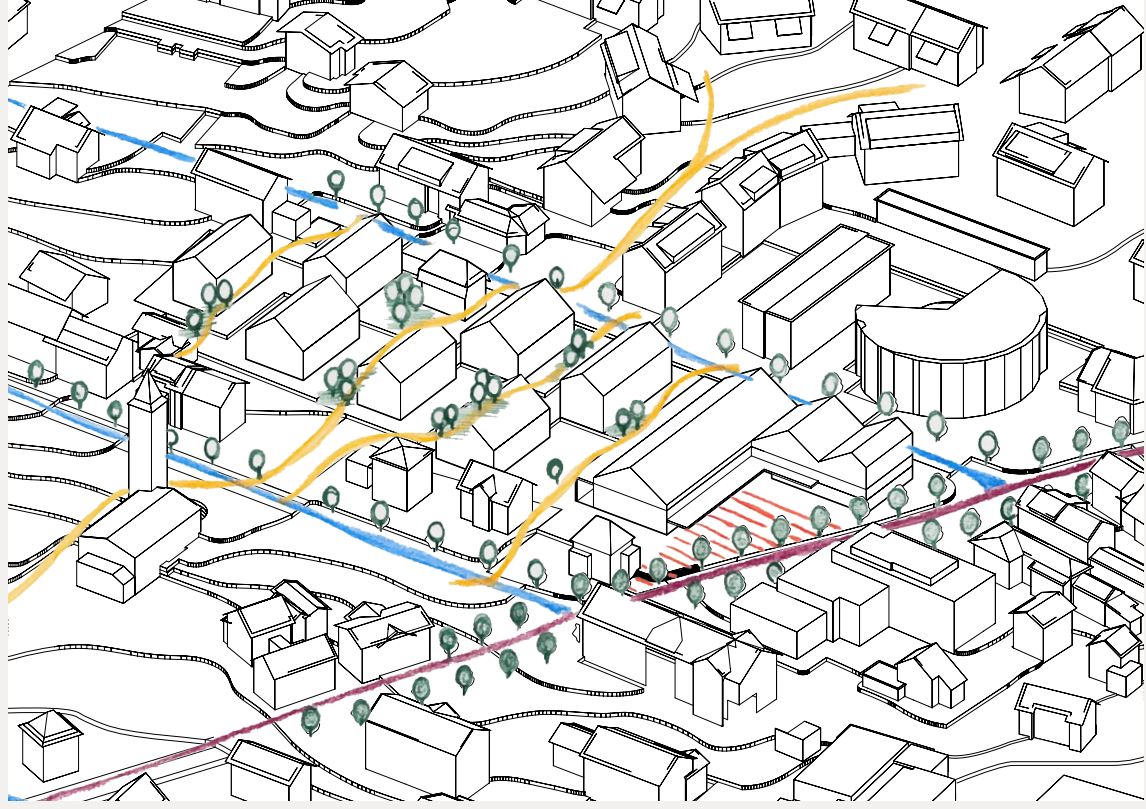
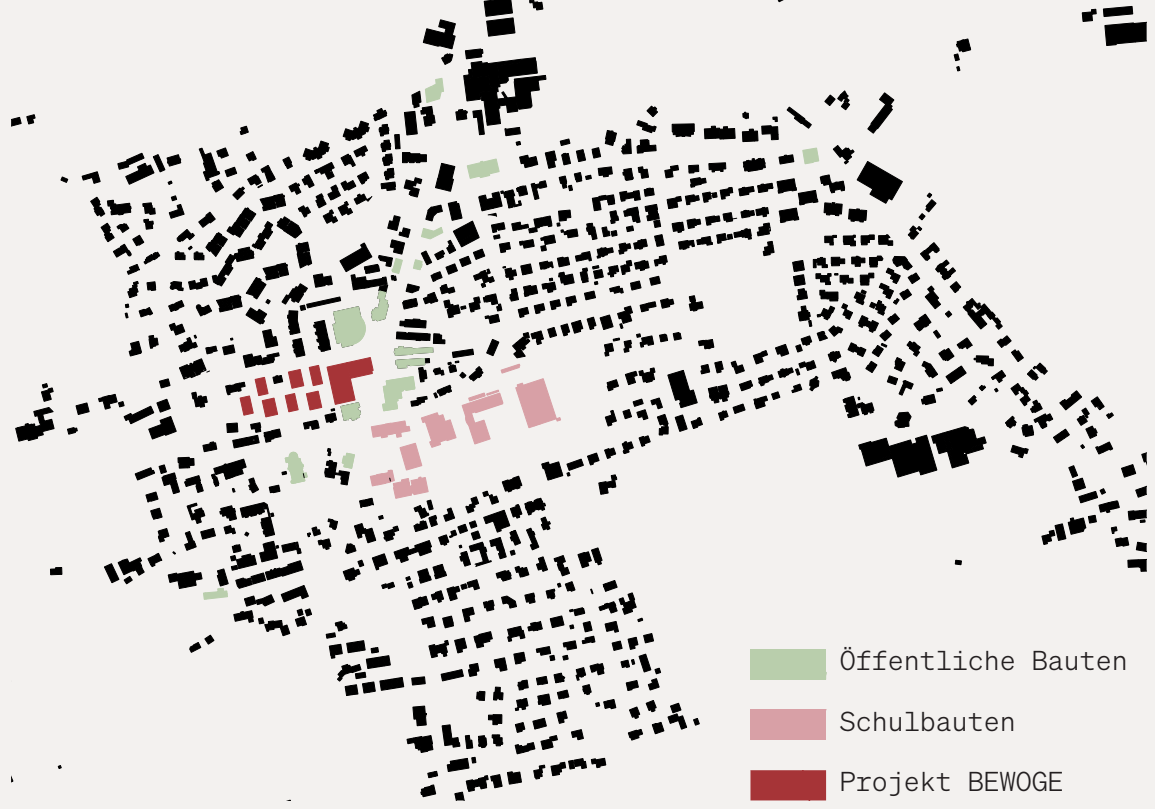
Der repräsentative Kopfbau steht markant zur Hauptstrasse und bildet das Gesicht zur Strasse hin. Die Gemeinde wird dadurch zum Adressat im Dorf: Sie ist zentral verortet, in unmittelbarer Nachbarschaft zu Schule, Banken und Einkaufsmöglichkeiten und am Puls des Dorflebens.

— **FREIRAUM IM DORFZENTRUM UND DURCHGRÜNTE QUARTIERVERBINDUNGEN** —

Das durchgrünte Areal bewahrt die Durchlässigkeit im Quartier über Querverbindungen und den öffentlichen Platz zur Hauptstrasse. Es offeriert dem Dorf einen Freiraum im Zentrum zur Aneignung und freien Bespielung und fördert die Begegnungen im Dorf.

— **FLEXIBLE STRUKTUR FÜR NACHHALTIG VARIANTENREICHE NUTZUNGSBESPIELUNG** —

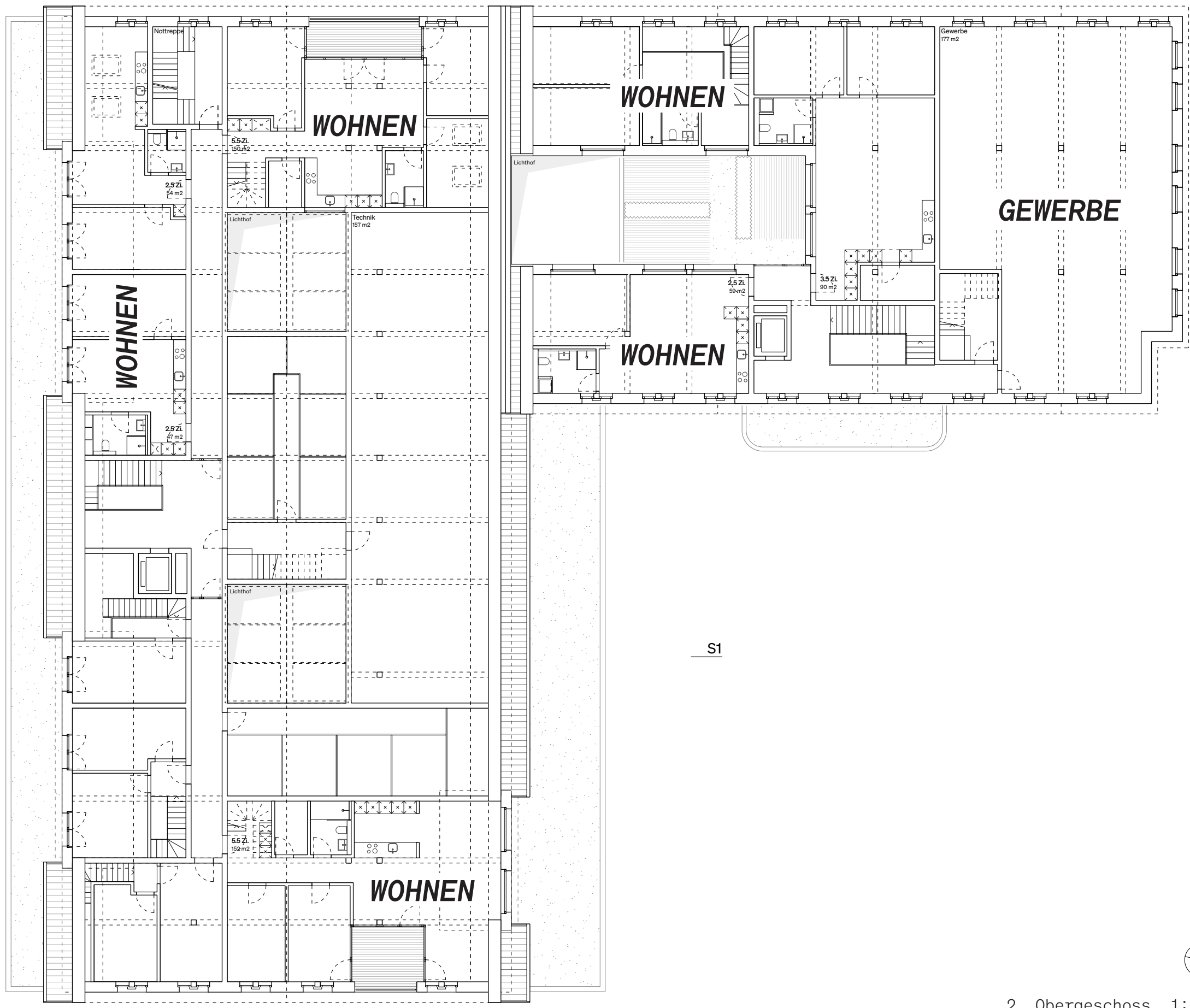
Aufgrund einer flexiblen Grundstruktur sind unterschiedliche Szenarien der Nutzungsbeispielung innerhalb des Gewerbebaus denkbar. Auch für die Gemeinde wären alternative Standorte innerhalb der Bebauung umsetzbar. Somit können bei zukünftige Bedürfnis- oder Nutzungsänderungen Räumlichkeiten ohne grösseren Aufwand umstrukturiert werden.



Schnitt 1, 1:200



1. Obergeschoss, 1:200



2. Obergeschoss, 1:200